

Böhm
ORGELN | KEYBOARDS

SEMPRA 3.0 PRO-LIB

Installations- und Spielhinweise

Jubiläums-Softwarepaket

30 Jahre

DirkJan Ranzijn

mit Böhm on Stage



www.boehm-orgeln.de

Jubiläums-Paket "30 Jahre DirkJan Ranzijn mit Böhm on stage"
Installations- und Spielhinweise

Version 1.00
Art.-Nr. 42630AD

Stand: 08.04.2025

Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden und stellen seitens der Keyswerk Musikelektronik GmbH keine Verpflichtung dar.

Der Beschreibung liegt der zur Drucklegung aktuelle Informationsstand zugrunde.

Änderungen von technischen Details gegenüber den Beschreibungen, Angaben und Abbildungen in dieser Anleitung sind vorbehalten.
Die Keyswerk Musikelektronik GmbH & Co. KG kann für Programmfehler und für fehlerhafte Angaben in der Dokumentation und deren Folgen keine Haftung übernehmen.

© Keyswerk 2025
Alle Rechte vorbehalten

Verantwortlich für den Inhalt
KEYSWERK Musikelektronik GmbH
Sülbecker Str. 20-22
31688 Nienstädt
Tel.: 05722 - 905088
Fax: 05722 - 287555
Internet <http://www.keyswerk.de>
E-Mail info@keyswerk.de

Inhalt

Allgemeines	4
Installation.....	5
1. Firmware-Update	5
2. Installation der Daten zum DJR-Paket.....	6
Optimierte und neue SONG Presets und neue Styles im DJR Jubiläums-Paket	8
Neues Start-Preset	9
Markierung von User-Daten in den Display-Anzeigen der SEMPRA	10
Zusätzlicher SONG-Filter „modif.Firm“	12
Lösch-Funktion für Firm- bzw. Werksdaten	13
Firm-SONGs deinstallieren	14
Firm-Begleitungen (ACCs) deinstallieren.....	15
Firm-Soundpresets deinstallieren	16
Auswahl-Liste im Sound-Selektor.....	18
Sounds markieren.....	18
Auswahl-Liste anzeigen	19
Auswahl-Liste löschen	19
Neue Taster-Macros für F- und Fußtasterfunktionen	20
Verbesserte Hall-Verhältnisse für den D-MiX	20
Anhang 1: Liste der optimierten Sound Basic Registrierungen (Firm-SONG-Bank 101):	21
Anhang 3: Liste der werkseitigen TASTER-Macros.....	23

Allgemeines

Seit 30 Jahren sind DirkJan Ranzijn und die BÖHM-Organen ein Herz und eine Seele! Auf BÖHM-Organen hat DirkJan seinen Ruf als einer der erfolgreichsten Top-Organisten begründet und die Bühnen in ganz Europa erobert.

Das Jahr 2025 steht daher ganz im Zeichen dieses fantastischen Jubiläums! Freuen Sie sich auf ein umfangreiches Jubiläums-Software-Paket, das Sie jetzt auf Ihrer SEMPRA 3.0 spielen und genießen können. Das Jubiläums-Update „30 Jahre DirkJan Ranzijn mit Böhm on stage“ wird für vorhandene SEMPRA-Instrumente als Software-Update-Paket (Art.-Nr. 42630) geliefert. Damit das Update-Paket installiert und die neuen Daten und Funktionen genutzt werden können, muss die SEMPRA den Betriebssystem-Stand Version 3.0 enthalten!

Bei neuen SEMPRA 3.0 Instrumenten ab April 2025 gehört das Paket zur Serienausstattung. Das Dirk-Jan-Ranzijn (im Folgenden kurz „DJR“-)Jubiläums-Paket enthält u.a.:

- 8 Styles aus dem DJR-Konzertprogramm, mit jeweils 4 One-Touch-Registrierungen
- 129 optimierte AMADEUS-Sounds, primär für den Begleitautomaten
- Optimierungen in 198 der Sound-Basics 3.0 Registrierungen
- Neu gestaltetes CLEAR-REG 6 Preset im BASIC SONG (Start-Presets)
- Optimierungen in den RealOrgan-Presets und D-Mix-Rotor-DSP-Presets
- einen neuen Startbildschirm, zu Ehren von DirkJans 30-jähriger Tätigkeit für Böhm

Außerdem werden mit der im Paket enthaltenen Firmware-Version einige neue Betriebssoftwarefunktionen eingeführt, u.a.:

- eine neue LED-Funktionsweise in den Preset-Tastern der Manualzwischenleiste
- Erweiterung der Style-Pattern auf 2 Bridges und 2 Breaks
- Kennzeichnung von User-Daten in den Display-Anzeigen und neue Sortier-Funktionen
- neue „Favourites“-Funktion in der Soundauswahl
- Löschfunktionen für Werksdaten (De-Installation)
- neue Taster-Makros
- Verbesserte Hall-Verhältnisse für den D-MiX

Doch lassen Sie uns das DJR-Paket zunächst installieren, anschließend finden Sie detaillierte Beschreibungen aller neuen Daten und Funktionen.

Installation

Sie erhalten das Software-Paket wie gewohnt entweder direkt auf USB-Stick, oder als Archiv-Datei per E-Mail. Außerdem erhalten Sie neben dem eigentlichen DJR-Paket auch eine neue Firmware für Ihre SEMPRA 3.0

Achtung: Wenn Sie die Firmware und das Paket als „arc“-File (Archiv-File) per E-Mail erhalten haben, kopieren Sie diese Dateien bitte zunächst am PC in das oberste Verzeichnis Ihres Werks-Datensticks (oder eines anderen USB-Sticks, der aber an Ihrer SEMPRA formatiert sein muss).

Beim Einstecken des Sticks in die SEMPRA erkennt das System das Archiv-File und fragt Sie, ob das Archiv entpackt werden soll.

Bestätigen Sie mit ENTER. Die Installations-Daten des DJR-Jubiläumspaketes werden jetzt in den vorhandenen bzw. einen neuen Ordner „Installation“ übertragen, von wo aus die Daten dann im nächsten Schritt installiert werden können.



Wir empfehlen Ihnen, nach der Installation das arc-File wieder vom Stick zu löschen, da Sie sonst künftig beim Einstecken des Sticks immer gefragt würden, ob das File entpackt werden soll).

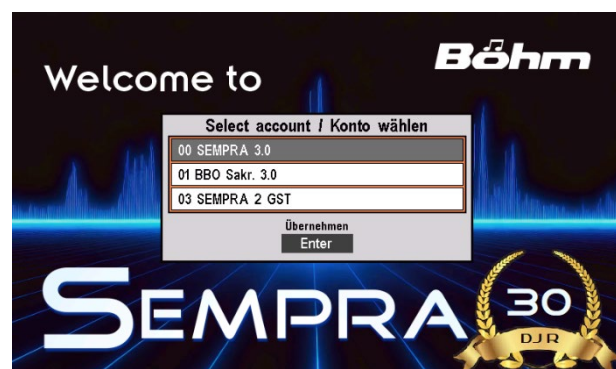
1. Firmware-Update

Die SEMPRA erkennt selbständig das Vorhandensein der neuen Firmware-Version auf dem USB-Stick. Führen Sie zunächst das Update wie gewohnt aus.

Mit der neuen Firmware-Version mind. 3.0 vom 03.04.2025 wird auch ein neuer SEMPRA Startbildschirm mit einem Hinweis auf das DJR-Paket installiert.



Wenn Sie die SEMPRA nach dem Einladen der neuen Firmware neu starten, sehen Sie den neuen Start-Bildschirm:



2. Installation der Daten zum DJR-Paket

Nach dem Installieren der neuen Firmware und ggf. dem Entpacken des Archiv-Files auf den USB-Stick können wir jetzt die eigentlichen Daten des DJR-Jubiläumspaketes auf die SEMPRA installieren.

ACHTUNG: Mit Ausnahme der im Paket enthaltenen neuen Sounddaten werden alle übrigen Daten (Setup-Daten, SONGs, Styles und Sound-Presets) **kontenspezifisch** installiert! Das bedeutet, dass Sie diese Daten in jedes Benutzerkonto auf Ihrer SEMPRA separat installieren müssen, in dem diese Daten benutzt werden sollen.

Die Sound-Daten selbst dagegen stehen nach der erstmaligen Installation in das/die AMADEUS-Systeme(e) Ihrer SEMPRA für allen Benutzer-Konten zur Verfügung.

Wenn Sie die Installation des DJR-Paketes auch für weitere Ihrer ggf. vorhandenen Benutzerkonten vornehmen wollen, wiederholen Sie einfach für diese Konten die im Folgenden beschriebene Installation nochmals, nachdem Sie das jeweilige Konto zuvor auf Ihrer SEMPRA gestartet haben. Die bereits aus der erstmaligen Installation vorhandenen neuen Sounddaten auf dem/den AMADEUS-Modul(en) werden dabei dann nochmals in gleicher Form neu über die bereits vorhandene Installation geladen.

Starten wir jetzt aber die eigentliche Installation de DJR-Jubiläumspaketes:

Wir gehen davon aus, dass der (Werks-) USB-Stick mit den Daten des Paketes eingesteckt ist.

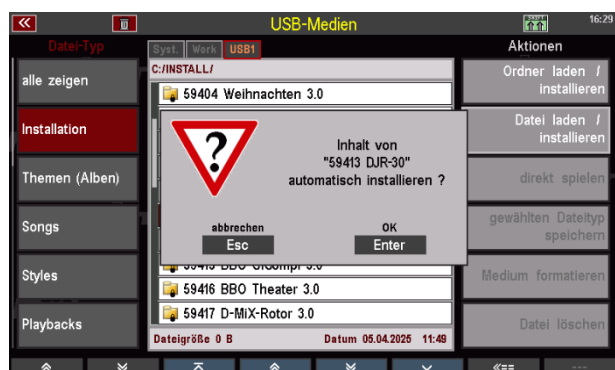
- Tippen Sie auf den Taster **[USB]** auf dem Bedienfeld, um das USB-Menü zu öffnen.
- Tippen Sie im Display links in der Spalte **Datei-Typ** auf das Feld **Installation**.

- Der Inhalt des Installations-Ordners wird in der Mitte des Displays aufgelistet. Setzen Sie den Cursor mit den Cursor-Tasten auf den Ordner **59413 DJR-30**. Dieser Ordner enthält alle Installations-Daten für das DJR-Jubiläumspaket.

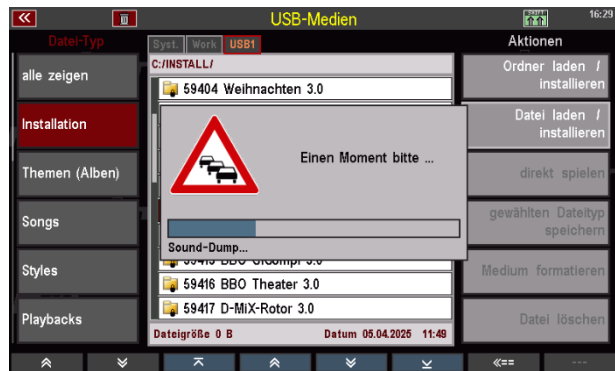


- Tippen Sie nun rechts auf das Feld **Ordner laden/installieren**.

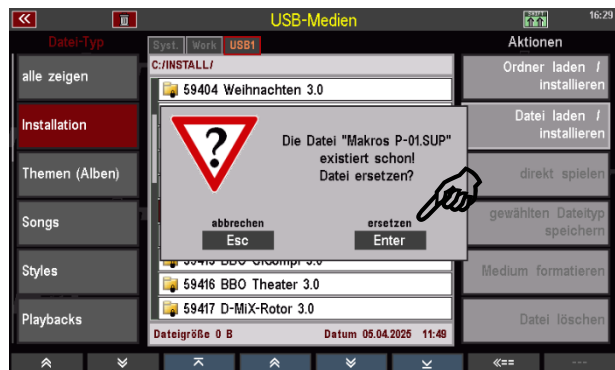
- Das Display fragt, ob die Daten wirklich installiert werden sollen. Bestätigen Sie die Abfrage mit **[Enter]**.



- Die Daten werden jetzt – beginnend mit den Sounddaten – installiert. Sie können den Installationsvorgang im Display verfolgen.



- Während der Installation werden einige Werksdaten, die bereits vorhanden sind, durch aktualisierte Versionen aus dem DJR-Paket ersetzt. In diesen Fällen fragt das Display jedes Mal nach, ob die bereits vorhandenen Daten ersetzt werden sollen. Bitte bestätigen Sie alle diese während der Installation auftretenden Sicherheitsabfragen mit **[Enter]**.

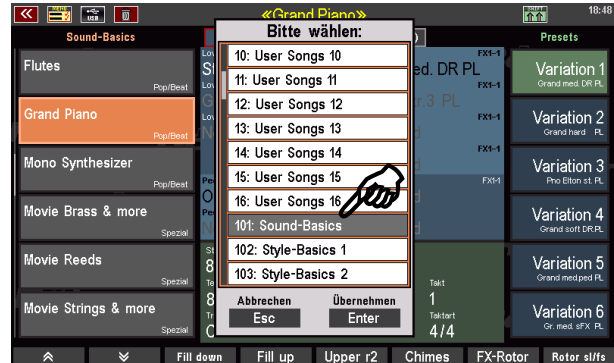


Wenn alle Daten geladen sind, wird die Anzeigebox im USB-Display wieder ausgeblendet. Damit sind die Daten des DJR-Paketes vollständig installiert und können verwendet werden. Sie können die Installation der Daten nun zunächst für ggf. vorhandene weitere Benutzerkonten in gleicher Weise durchführen.

Optimierte und neue SONG Presets und neue Styles im DJR Jubiläums-Paket

Das DJR-Jubiläumspaket enthält optimierte Versionen zahlreicher SONGs aus dem Bereich der SOUND BASIC-Registrierungen (werkseitige SONG-Bank 001 bzw. 101).

Eine Auflistung der geänderten SOUND BASIC Songs finden Sie im Anhang.

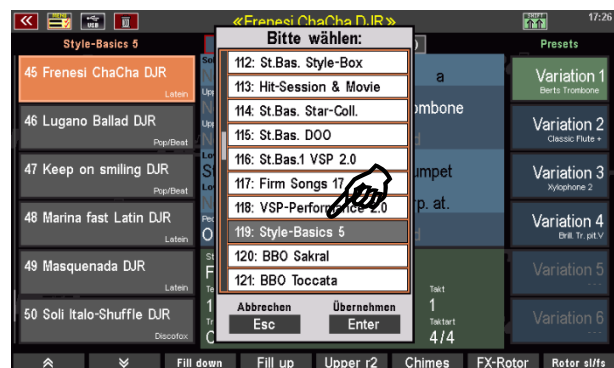


Neu im Paket sind auch 8 Styles von Dirkjan Ranzijn mit ihren entsprechenden Style Basic Registrierungen (One-Touch).

Die neuen Styles finden Sie in der **Firm-Style-Bank 5**. Die Style-Namen sind mit dem Kürzel DJR gekennzeichnet:



Die SONGs mit jeweils 4 One-Touch-Registrierungen zu diesen neuen Styles finden Sie in der Werks-SONG-Bank 19 bzw. Bank 119:



Neues Start-Preset

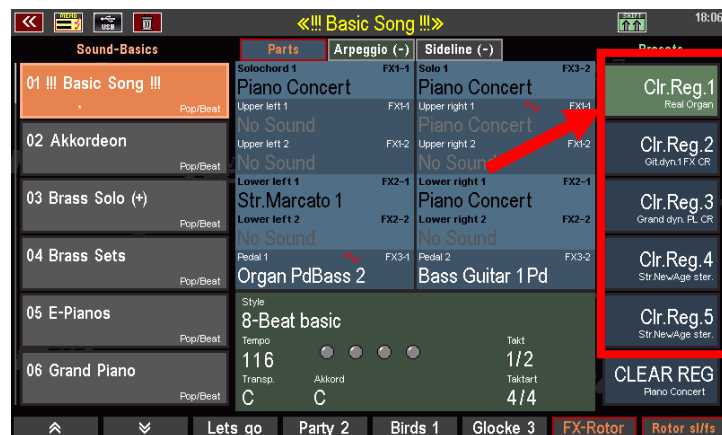
U.a. ist auch ein geändertes Start-Preset – Pos. CLEAR REG. 6 im Basic SONG enthalten. Dieser SONG wird bekanntlich beim Starten der SEMPRA bzw. eines Benutzerkontos und beim Betätigen des Bedienfeld-Tasters [Clear Reg.] aufgerufen.

Das neue werkseitige Clear-Reg.-Preset 6 enthält jetzt eine geänderte Instrumentierung u.a. mit einem Orgelklang im Obermanual, Streichern im Untermanual links und einen Pro-Lib Piano im Untermanual rechts. Das Solo-Manual, soweit vorhanden, ist mit einem E-Piano besetzt:



ACHTUNG: Sollten Sie nach der Installation des Paketes das neue Start-Preset nicht sehen, haben Sie höchstwahrscheinlich bereits ein oder mehrere eigene **Clear-Reg**-Presets im BASIC SONG angelegt!

In diesem Fall steht der gesamte BASIC SONG im User-Speicher und überdeckt die neu installierte Werks-Version!



Um das schnell zu erkennen, können Sie hier bereits von einer weiteren, sehr praktischen neuen Funktion der neuen Firmware profitieren:

Markierung von User-Daten in den Display-Anzeigen der SEMPRA

Um User-Daten wie eigene SONGs, Begleitungen (Styles, Arpeggien, Playbacks und Sidelines), eigene Soundpresets, DSP-Presets, Taster- und Reglerpresets direkt von werkseitigen Einstellungen unterscheiden zu können, werden User-Einstellungen nunmehr durch ein * in der jeweiligen Display-Anzeige gekennzeichnet. So können Sie direkt erkennen, ob es sich um bearbeitete eigene oder um Werks-Daten handelt.

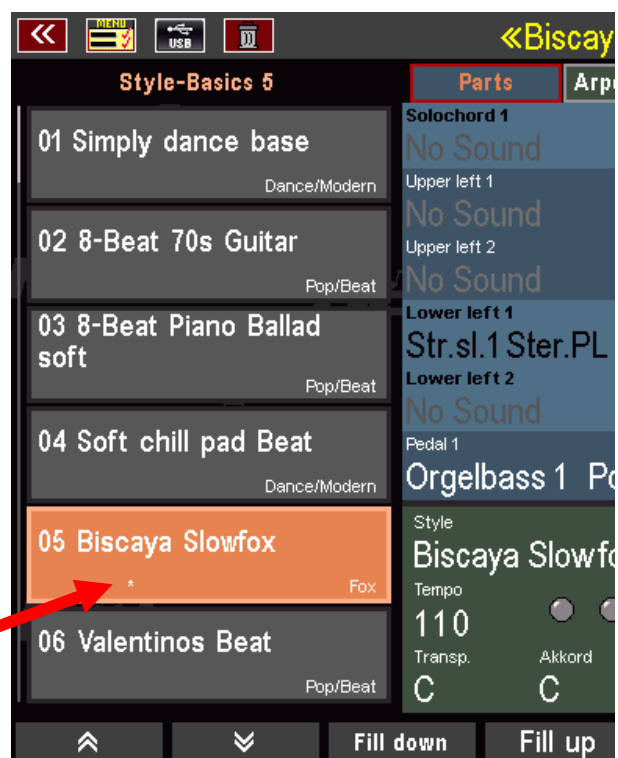
Die Markierung erfolgt für die folgenden Daten-Typen bzw. Menüs:

- SONGs im Grundbildschirm
- SONGs im BMC-Menü SONG-Verwaltung
- SONGs im BMC-Menü Album-Verwaltung
- Soundpresets im Menü Soundpreset-Editor (nicht im Grundbildschirm oder Part-Editor!)
- ACCs (Begleitungen) im ACC-Selektor (Auswahlmenü bzw. -liste)
- ACCs im BMC-Menü Begleitungs-Verwaltung
- DSP-Rotor-Presets
- DSP-Vocal-Presets
- Taster-Presets
- Regler-Presets

Hier einige Darstellungs-Beispiele zur Veranschaulichung:

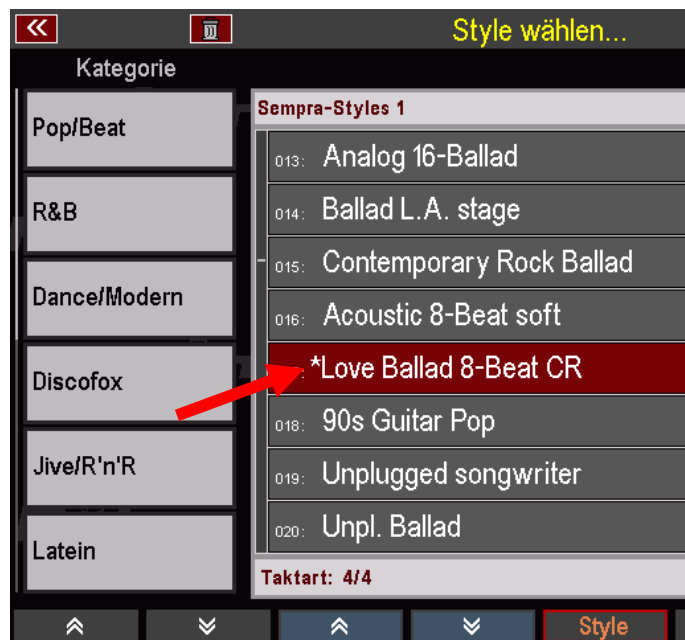
Der SONG „Biscaya Slowfox“ ist mit einem „*“ gekennzeichnet. Dieser SONG bzw. mindestens 1 Preset darin wurde also bearbeitet und neu gespeichert. Damit steht dieser SONG im User-Speicher.

Die übrigen SONGs in diesem Bild weisen kein „*“ auf, es handelt sich also um unbearbeitete Werks-SONGs.



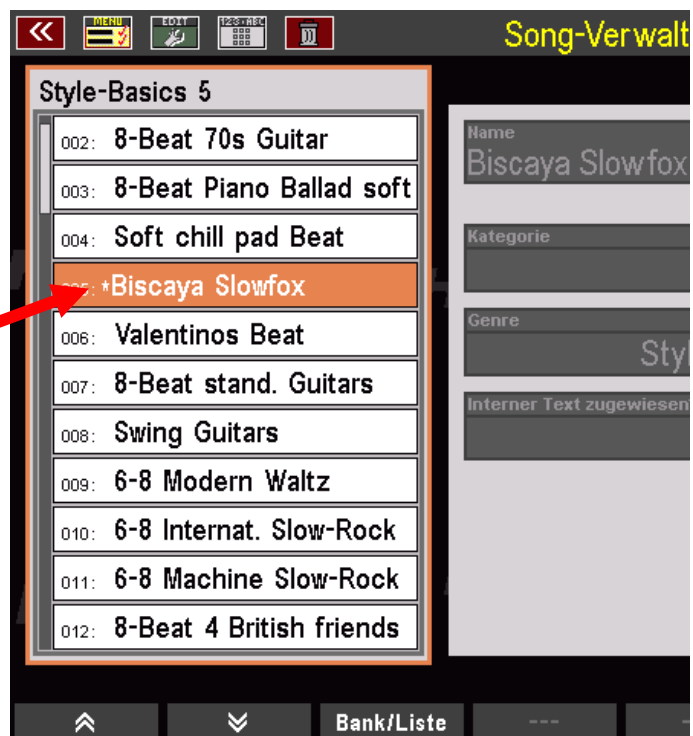
In diesem Bild sehen Sie, dass dem Style „Love Ballad 8-Beat CR“ ein „*“ vorangestellt ist. Es kennzeichnet, dass es sich bei diesem Style um einen bearbeiteten User-Style handelt.

Die übrigen Styles in dieser Beispiel-Ansicht weisen keine vorangestellten „*“ auf. Es handelt sich also um Werks-Styles im Firm-Speicher.



In dieser Darstellung des Menüs Song-Verwaltung sehen Sie, dass der SONG „Biscaya Slowfox“ mit einem vorangestellten „*“ gekennzeichnet ist. Dieser SONG bzw. mindestens 1 Preset darin wurde also neu gespeichert und befindet sich dadurch im User-Speicher.

Die übrigen SONGs in dieser Beispielansicht weisen kein vorangestelltes „*“ auf, es handelt sich hier also um unveränderte Werks-SONGs.



Optimierte Sounds im DJR Jubiläums-Paket

Verschiedene AMADEUS-Sounds – vorrangig auf den Begleit-Soundbänken 111...114 wurden in verschiedenen Parametern optimiert.

Der Soundcharakter verändert sich selbstverständlich dadurch nicht, so dass Ihre Presets oder Begleitungen, die diese Soundpositionen verwenden, auch weiterhin wie gewohnt erklingen.

Zusätzlicher SONG-Filter „modif.Firm“

Über die **SHIFT**-Ebene der **F-Taster** unten im Grundbildschirm (Taster **[SHIFT]** bzw. **[SHIFT Lock]** rechts vom Display gedrückt) ist jetzt die neue SONG-Filter **modif. Firm** erreichbar.

Schon bekannt ist hier die Filter-Funktion **nur User**. Wird diese Funktion aktiviert, zeigt die SONG-Liste im Display nur noch SONGs der USER-SONG-Bänke 001 – 016 an.

Alle Firm (Werks-)SONG-Bänke auf den Bank-Positionen 101-164 werden ausgeblendet und nicht mehr in der SONG-Liste angezeigt.



Neu ist die Funktion **modif.Firm** auf **[F]-Taster 4**.

Ist diese Funktion aktiviert, so zeigt die SONG-Liste im Display ausschließlich veränderte Firm-SONGs auf den Positionen der Firm-SONG-Bänke 101 – 164 an. Solche veränderten Firm-SONGs liegen wie Ihre eigenen SONGs im **User-Speicher** der SEMPRA.



Es handelt sich also um Firm-SONGs, in denen mindestens 1 enthaltenes Preset neu gespeichert wurde. Mit dem Speichern eines Presets in einem Werks-SONG wird dieser SONG bekanntlich vollständig in den User-Speicher kopiert und überlagert hier die ursprüngliche Werks-Version (die aber immer noch vorhanden ist).

So können Sie schnell herausfinden, welche Werks- oder Firm-SONGs Sie bereits verändert haben.

Um zur vollständigen SONG-Liste mit Werks- und User-Bänken zurückzukehren, deaktivieren Sie die F-Taster Funktion **nur User** bzw. **modif.Firm** wieder.

Lösch-Funktion für Firm- bzw. Werksdaten

Bekanntlich werden alle Firm-Daten, die man in der SEMPRA bzw. einem bestimmten Benutzerkonto benutzen möchte, vom Werks-USB-Stick aus dauerhaft in den Firm-Speicher der SEMPRA bzw. des aktuellen Benutzerkontos installiert und nicht einfach nur eingeladen.

Bisher konnten einmal installierte Firm-Daten nicht wieder aus dem Benutzerkonto gelöscht, also „deinstalliert“ werden. Mit dem neuen Betriebssystem ändert sich dies nun, und bestimmte Firm-Daten können nun aus der SEMPRA bzw. dem aktuellen Benutzerkonto gelöscht bzw. deinstalliert werden.

ACHTUNG! *Deinstallierte Daten stehen anschließend nicht mehr zur Verfügung und können somit auch nicht mehr gefunden und verwendet werden! Damit Sie solche Daten wieder verwenden können, müssen Sie die entsprechenden Daten zunächst wieder aus dem entsprechenden Verzeichnis des zu Ihrer SEMPRA gehörende Werksdaten-USB-Stick installieren.*

Deinstallieren können Sie folgende Firm-Datentypen:

- Firm-SONG-Bänke auf den Bänken 101 – 164 (nur vollständige Bänke können gelöscht werden)
- die werkseitigen Soundpreset-Bänke (nur vollständige Bänke können gelöscht werden)
- ACC- (Begleitungs-) Bänke, also werkseitige Styles, Playbacks, Arpeggien oder Sidelines (auch hier können nur vollständige Bänke gelöscht werden).

Achtung! *Ihre auf den entsprechenden Firm-Plätzen ggf. vorhandenen eigenen User-Daten (also veränderte Werks-Daten auf deren Original-Positionen) werden durch die Deinstallation der Firm-Daten ebenfalls gelöscht! Sichern Sie also solche User-Daten ggf. zunächst auf USB-Stick, bevor Sie eine Deinstallation von Werksdaten durchführen!*

Hier ein Beispiel: Wir wollen Werksdaten zum Paket MOVIE SOUND deinstallieren.
Das sind

- Zum Paket gehörenden Firm-SONGS in der Bank **113 Hit Session & Movie**
- Die zum Paket gehörenden Styles in der Firm-Style-Bank **113 Hit-Session & Movie**
- Die **Movie-Soundpreset-Bank 55** mit den 128 Soundpresets der Movie-Soundbank

Anmerkung: *die im / in den AMADEUS-Soundmodul(en) der SEMPRA installierten Movie-Sounddaten können nicht gelöscht werden, wenn sie einmal installiert wurden.*

Firm-SONGs deinstallieren

Die Deinstallation von Firm-SONG-Bänken erfolgt im BMC-Menü **Presets, Songs & Alben (1)** – **Song-Verwaltung (6)**.

- Rufen sie in der SONG-Verwaltung die zu deinstallierende SONG-Bank auf. In unserem Beispiel rufen wir also die SONG-Bank 113 auf. Die Movie-SONGs befinden sich auf den Positionen ab Nr. 46. Scrollen Sie ggf. bis zu dieser Position, um die SONGs in der Liste sehen zu können.

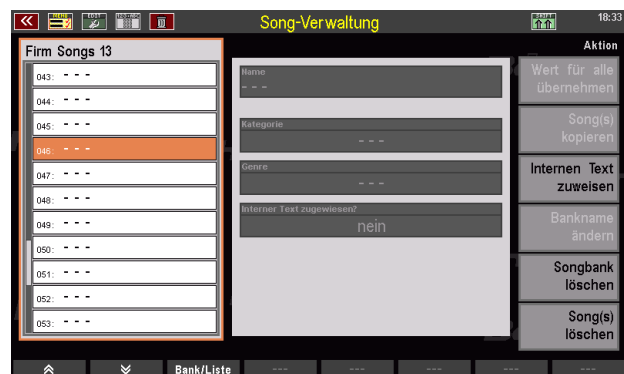


- Tippen Sie rechts auf das Feld **!!Songbank löschen!!**

- Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage:
- Wenn Sie sicher sind, bestätigen Sie mit **[Enter]** (mit **[ESC]** könnten Sie den Vorgang hier noch abbrechen).



- Die Firm-SONG-Bank wird nun gelöscht.



Firm-Begleitungen (ACCs) deinstallieren

Die Deinstallation von Firm-Begleitungen (Styles, Arpeggien, Playbacks oder Sidelines) erfolgt im BMC-Menü **Rhythmus & Begleitung (2) – Begleitungs-Verwaltung (6)**.

Wir wollen in unserem Beispiel nun die zum Movie-Paket gehörenden Styles deinstallieren. Diese befinden sich in der Firm-Style-Bank 13 Hit Session & Movie.

- Rufen Sie in der Begleitungs-Verwaltung die zu deinstallierende Begleitungs-Bank, hier also die Firm-Bank **13** auf (die Movie-Styles befinden sich in dieser Bank auf den Positionen 59 – 64. Scrollen Sie also ggf. durch die Liste, bis Sie diese Positionen sehen können).



- Tippen Sie rechts auf das Feld **!!Bank löschen!!**

- Es folgt eine Sicherheitsabfrage:

- Wenn Sie sicher sind, bestätigen Sie mit **[Enter]** (mit **[ESC]** könnten Sie den Vorgang hier noch abbrechen).



- Die Firm-SONG-Bank wird nun gelöscht



In gleicher Weise könnten Sie in diesem Menü auch Firm-Bänke anderer Begleitungstypen löschen. Wenn Sie also z.B. Firm-Arpeggios löschen möchten, wählen Sie auf den **[F-]Tastern** unter dem Display den entsprechenden Begleitungs-Typ (hier also z.B. **Arpeggio**) und dann die zu löschende Firm-Bank an. Über das Feld **!!Bank löschen!!** können Sie auch hier die Löschung vornehmen.

Firm-Soundpresets deinstallieren

Die Deinstallation von Firm-Soundpresets erfolgt im BMC-Menü **Sounds & Routing (2) – Sound-Preset-Editor (1)**.

Wir wollen auch hier im Beispiel die Soundpresets zur MOVIE-Soundbank deinstallieren. Die entsprechenden Soundpresets befinden sich auf der Soundpreset-Bank **55 „Movie-Sounds“**.

- Rufen Sie die Soundpreset-Bank für die MOVIE-Soundbank im Editor auf.
- Tippen Sie rechts auf das Feld Soundbank löschen.
- Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage:
- Bestätigen Sie mit **[Enter]**.

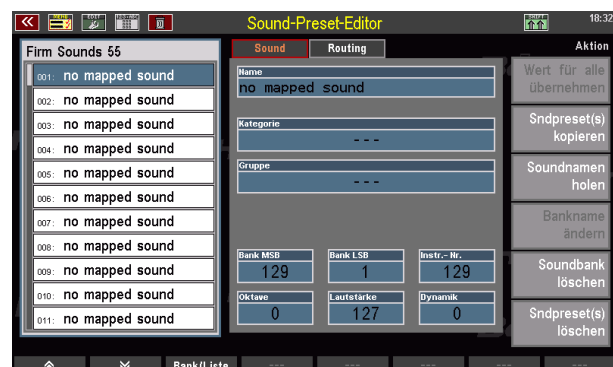


- Es erfolgt eine Sicherheitsabfrage:
- Bestätigen Sie mit **[Enter]**.



Es erfolgt eine weitere Sicherheitsabfrage:

- Wenn Sie sicher sind, bestätigen Sie mit **[Enter]** (mit **[ESC]** könnten Sie den Vorgang hier noch abbrechen).
- Die Soundpreset-Bank wird gelöscht.

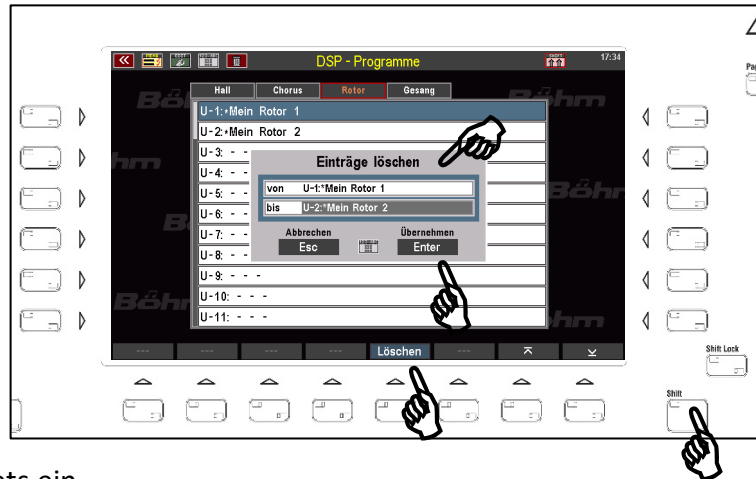


Löschen von User-DSP-Presets in der Listen-Ansicht im DSP-Menü (Rotor und Vocal-Presets)

Ein Löschen eigener editierbarer DSP-Presets (User-Presets für die DSPs D-MiX Rotor und Harmony Voice) war bisher schon in den jeweiligen Editier-Menüs dieser DSPs möglich.

Jetzt kann das Löschen auch direkt aus den Auswahl-Listen dieser DSPs erfolgen. Die Lösch-Funktion finden Sie bei beiden DSP-Listen auf der **SHIFT**-Ebene der F-Taster unter dem Display:

- Drücken Sie den Bedienfeldtaster **[DSP]**, um das entsprechende Menü aufzurufen.
- Um beispielsweise eigene Rotor-Presets zu löschen, halten Sie den **[SHIFT]**-Taster rechts neben dem Display gedrückt und betätigen gleichzeitig den F-Taster **[Löschen]** unter dem Display.
- Es erscheint eine Auswahlbox. Geben Sie hier das erste und das letzte der löschenden Presets ein.
- Bestätigen Sie mit **[Enter]**. Das oder entsprechenden User-DSP-Preset(s) werden gelöscht.



Für Gesangs-Presets (Harmony Voice) steht die Funktion entsprechend zur Verfügung:



Achtung: Sie können auf diese Weise auch User-Presets löschen, die Sie auf den Firm-Positionen dieser DSPs gespeichert haben. Die Firm-Presets selbst können nicht gelöscht werden.

Auswahl-Liste im Sound-Selektor

Beim Ausschuchen von Klängen für eine Registrierung kann es hilfreich sein, mehrere Klänge z.B. aus einer Kategorie/Gruppe direkt vergleichen und dann den passenden auswählen zu können. Um hierbei für noch mehr Komfort und schnelleren Zugriff auf eine bestimmte Auswahl von Klängen zu sorgen, wurde die neue Favoriten-Funktion in den Sound-Selektoren geschaffen.

Die Funktion steht ausschließlich in der Listen-Ansicht des Sound-Selektors zur Verfügung und wird über entsprechende **[F]-Taster** bedient:



ACHTUNG! Die Auswahl-Listen werden nur temporär und nicht dauerhaft gespeichert! Nach dem nächsten Starten der SEMBRA bzw. dem Neustart des Benutzerkontos ist die Auswahlliste wieder leer!

Sounds markieren

- Scrollen Sie mit dem Cursor durch die Soundliste. Der jeweils angewählte Sound ist dunkelblau markiert, wie bisher auch.
- Wenn Sie den gerade angewählten Sound in Ihre Favoritenliste übernehmen möchten, tippen Sie auf den [F]-Taster **[✓ | X]** rechts unter dem Display.
- Der gewählte Sound wird nun hellblau in der Liste markiert. Sie können nun weitere Klänge in gleicher Weise markieren, auch in anderen Sound-Kategorien/Gruppen.
- Genauso einfach können Sie markierte Klänge auch wieder „abwählen“, also aus der Auswahl entfernen. Setzen Sie den Cursor auf den markierten Sound und betätigen Sie nochmals den F-Taster **[✓ | X]**. Die Auswahl wird für den Sound aufgehoben und erscheint wieder dunkelblau bzw. grau.



Auswahl-Liste anzeigen

- Um nun Ihre Auswahl-Liste im Sound-Selektor anzuzeigen, drücken Sie den F-Taster **[Auswahl]** unter dem Display.

Der Sound-Selektor schaltet nun auf die Auswahl-Liste um. Hier werden nur noch die zuvor markierten Sounds, also die von Ihnen getroffene Auswahl angezeigt.

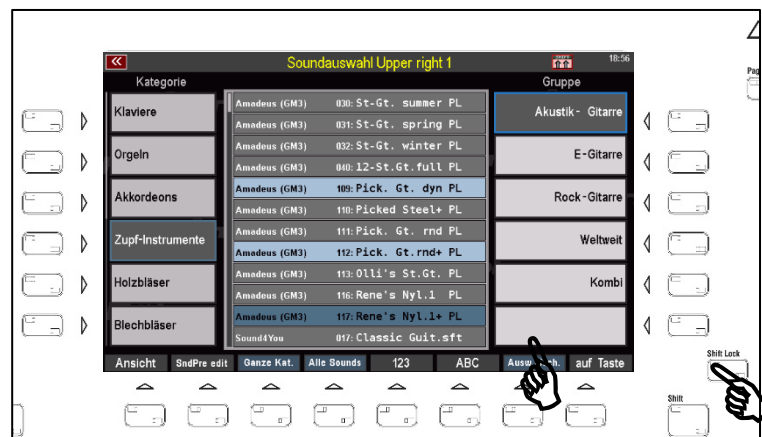


- Um wieder zur Gesamtliste zurückzukehren, betätigen Sie nochmals den F-Taster **[Auswahl]**.

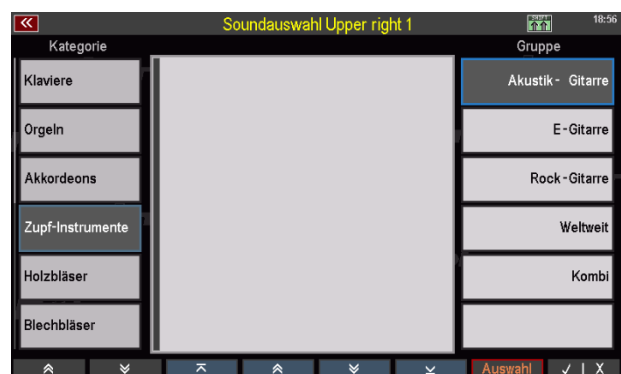
Auswahl-Liste löschen

Sie können eine zusammengestellte Auswahl-Liste auch vollständig löschen:

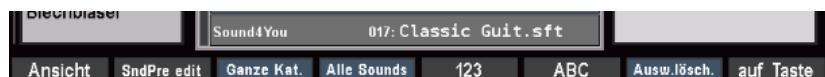
- Halten Sie dazu den **[Shift]** Taster rechts vom Display gedrückt und tippen Sie auf den F-Taster **[Ausw.lösch.]**



- Die Auswahl-Liste wird geleert:



Achtung: Die schon bekannte F-Tasterfunktion **Soundpreset edit** auf der **SHIFT**-Ebene des Sound-Selektors befindet sich nun auf einer neuen Position:

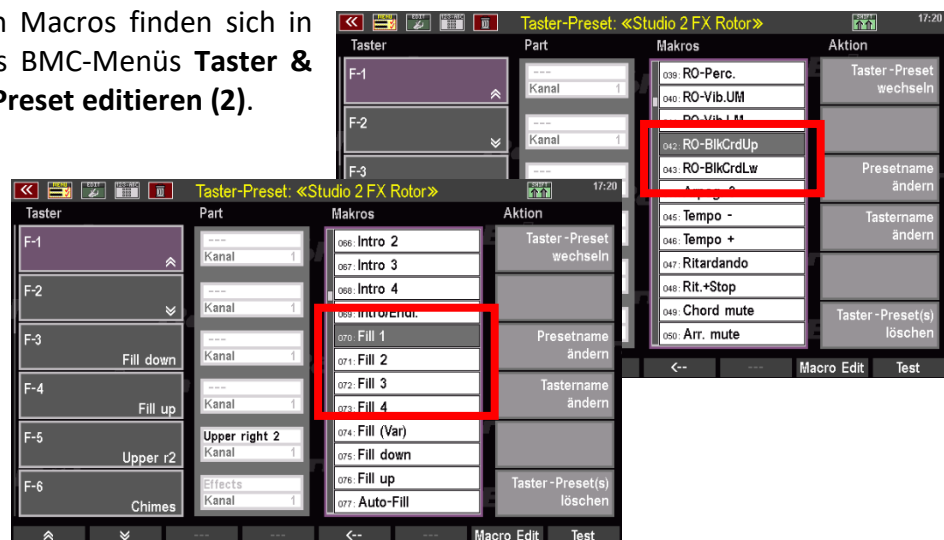


Neue Taster-Macros für F- und Fußtasterfunktionen

Mit der neuen Firmware-Version wird die Liste der werkseitigen Taster-Funktionen um weitere Macros ergänzt. So lassen sich jetzt auch die folgenden Funktionen per Tasterfunktion steuern:

- **BlockChords Upper** und **Lower** für RealOrgan: Die BlockChord-Funktion kann damit für das jeweilige Manual per Tasterfunktion ein- und ausgeschaltet werden. Der Solochord muss natürlich grundsätzlich eingeschaltet sein, damit die BlockChord-Funktion benutzt werden kann.
- **Fill-In 1...4**: Die individuellen Fill-Ins der vier Style-Variationen können so direkt ausgelöst werden, unabhängig von der tatsächlich gerade spielenden Style-Variation.

Die entsprechenden Macros finden sich in der Macro-Liste des BMC-Menüs **Taster & Regler (4) – Taster-Preset editieren (2)**.



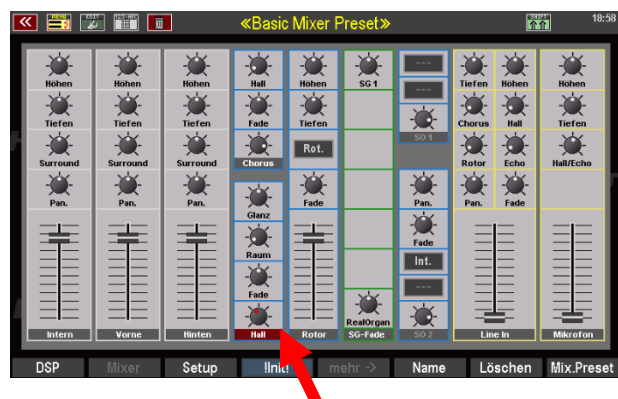
Eine Gesamtliste der aktuell vorhandenen werkseitigen Taster-Makros finden Sie im Anhang zu dieser Bedienanleitung.

Weitere Erläuterungen zum Erstellen und Benutzen von Taster-Presets finden Sie in der Hauptbedienanleitung zu Ihrer SEMBRA.

Verbesserte Hall-Verhältnisse für den D-MiX

In der neuen SEMBRA Firmware wurden die Hall-Intensitäten in den SONG-Registrierungen, Styles usw. optimiert. Der Klang wird dadurch transparenter und durchsichtiger, ohne aber an Fülle und „Raum“ zu verlieren.

Wir empfehlen Ihnen, die Gesamt-Hallstärke ggf. mit dem entsprechenden Regler im D-MiX in Ihren Mixer-Presets anzupassen und etwas zu reduzieren (Mixer-Preset dann neu abspeichern nicht vergessen!).



Anhang 1: Liste der optimierten Sound Basic Registrierungen (Firm-SONG-Bank 101):

Optimierte SONGs sind rot dargestellt:

Bank	Nummer	Name
101	001	!!! Basic Song !!!
101	002	Akkordeon
101	003	Brass Solo (+)
101	004	Brass Sets
101	005	E-Pianos
101	006	Grand Piano
101	007	Acoustic Guitars
101	008	E-Guitars
101	009	Orchestra 1
101	010	Orchestra 2
101	011	Pad Synthesizer
101	012	Power Synthesizer
101	013	Solo Synthesizer
101	014	Flutes
101	015	Sax Solo & Clarinet
101	016	Sax Sets
101	017	Schlager Synthesizer
101	018	X-mas
101	019	Percussions 1
101	020	Voices
101	021	Mono Synthesizer
101	022	Percussions 2
101	023	Semprachord Brass 1
101	024	Semprachord Saxes
101	025	Semprachord Strings
101	026	Semprachord Brass 2
101	027	Organ church
101	028	Choral (universal)
101	029	D-Mix Rotor organs 1
101	030	D-Mix Rotor organs 2
101	031	Acc. fasc. 1
101	032	Acc. fasc. 2
101	033	Acc. fasc. 3 (no acc)
101	034	Movie Reeds
101	035	Movie Brass & more
101	036	Movie Strings & more
101	037	Movie Voices
101	038	D-Mix Rotor organs 3
101	039	Ensemble
101	040	Piano (rooms, swellped.)
101	041	Strings

Anhang 2: DirkJan Ranzijn Styles und SONGs mit den zugehörigen One-Touch-Registrierungen

Die 8 Styles von DirkJan Ranzijn befinden sich auf der **Firm-Stylebank 5**:

Bank	Nummer	Name
105	045	Frenesi ChaCha DJR
105	046	Lugano Ballad DJR
105	047	Keep On Smiling Party-Beat DJR
105	048	Marina Fast Latin DJR
105	049	Masquenada soft Latin DJR
105	050	Soli Italy-Shuffle DJR
105	051	Happy Amsterdam Reggae DJR
105	052	Perfect Slow-Rock DJR

Die zugehörigen SONGs mit jeweils 4 One-Touch Registrierungen von DirkJan Ranzijn befinden sich auf der Firm-SONG-Bank **119 Style Basics 5**:

Bank	Nummer	Name
119	045	Frenesi ChaCha DJR
119	046	Lugano Ballad DJR
119	047	Keep on smiling DJR
119	048	Marina fast Latin DJR
119	049	Masquenada DJR
119	050	Soli Italo-Shuffle DJR
119	051	Happy Amsterdam Reggae DJR
119	052	Perfect Slow-Rock DJR

Anhang 3: Liste der werkseitigen TASTER-Macros

001: ^	051: Acc. mute	099: Lets go
002: v	052: Arpeg. mute	100: Whistler 1
003: Sustain Ped	053: Arpeg. on	101: Whistler 2
004: Sostenuuto	054: Arpeg. 1	102: Party 1
005: Soft Ped	055: Arpeg. 2	103: Party 2
006: PedalSust.	056: Arpeg. 3	104: Party 3
007: Hawaii	057: Arpeg. 4	105: Party 4
008: Mem Freeze	058: Onefng.7th.	106: Party 5
009: Rel. Mem	059: Onefng.min.	107: Thunder
010: Memory	060: Onefng.dim.	108: Storm
011: Solochord	061: Start	109: Rain
012: Song Pre -	062: Stop	110: Glass
013: Song Pre +	063: Pause	111: Seashore
014: Glob. Tr -	064: Start/Stop	112: Kuckuck
015: Glob. Tr +	065: Intro 1	113: Birds 1
016: KeyTransp	066: Intro 2	114: Birds 2
017: Talk	067: Intro 3	115: Horse
018: Fade In/Out	068: Intro 4	116: Cock
019: HarmVoice	069: Intro/Endi.	117: Biking
021: SM->UM	070: Fill 1	118: Helicopter
024: UM->LL	071: Fill 2	119: Train
025: UM->PD	072: Fill 3	120: Bell 1
026: LW->PD	073: Fill 4	121: Bell 2
027: LR->UM	074: Fill (Var)	122: Bell 3
028: Solo 2	075: Fill down	123: Chimes 1
029: Solo 3	076: Fill up	124: Chimes 2
030: Upper r2	077: Auto-Fill	125: Crash
031: Upper r3	078: Break 1	126: Pitch up 1
032: Upper r4	079: Break 2	127: Pitch up 2
033: Lower l1	080: Break(Var)	128: Pitch down
034: Lower l2	081: Bridge 1	
035: Lower r2	082: Bridge 2	
036: Lower r3	083: Bridge(Var)	
037: FX-Rotary	084: Variation -	
038: RO-Rotary	085: Variation +	
039: RO-Perc.	086: SemiAutom.	
040: RO-Vib.UM	088: Applause	
041: RO-Vib.LM	089: Audience	
042: RO-BlkCrdUp	090: Laughter	
043: RO-BlkCrdLw	091: Amen C	
045: Tempo -	092: Gloria C	
046: Tempo +	093: Halleluja C	
047: Ritardando	094: Kyrie F	
048: Rit.+Stop	095: Baby	
049: Chord mute	096: Jya!	
050: Arr. mute	097: Jodler	
	098: Hey!	



Keyswerk Musikelektronik GmbH

Sülbecker Str. 20-22

31688 Nienstädt

Tel.: 05722 905088

Internet <http://www.bohm-orgen.de>

E-Mail info@kboehm-orgeln.de